

Abgabefrei gem.
§ 46 Abs. 1 Z. 2 lit. a GSVG

3. Zusatzvereinbarung

zum Vertrag vom 9. März 2005 über die Bereitstellung der Vorsorgeuntersuchungen zwischen der Bundeskurie niedergelassene Ärzte der Österreichischen Ärztekammer (BKNÄ) für ihren Zuständigkeitsbereich und für die im § 3 genannten Kurienversammlungen der niedergelassenen Ärzte der Landesärztekammern einerseits und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, abgeschlossen zwischen der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (SVA) einerseits und der Bundeskurie niedergelassener Ärzte der Österreichischen Ärztekammer, andererseits.

I. Allgemeines

Soweit im Folgenden nichts anderes vereinbart ist, gelten sämtliche Bestimmungen des zwischen BKNÄ und Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger abgeschlossenen Gesamtvertrages vom 9. März 2005 über die Bereitstellung der Vorsorgeuntersuchungen in der jeweils gültigen Fassung.

II. Sprachliche Gleichbehandlung

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

III. Gegenstand

Gegenstand dieser Zusatzvereinbarung ist die Durchführung und Honorierung der zwischen Anspruchsberechtigten der SVA und niedergelassenen Vorsorgeuntersuchungsvertragsärzten zu führenden Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ mit den Schwerpunkten Blutdruck, Gewicht, Bewegung, Tabak- und Alkoholkonsum. Im Falle der Erreichung der besprochenen Ziele kann der Anspruchsberechtigte bei der SVA einen Antrag auf Halbierung des Kostenanteiles für Leistungen der Ärztlichen Hilfe nach § 91 GSVG stellen.

IV. Inanspruchnahme

(1) Das Gespräch „Meine Gesundheitsziele“ durch Anspruchsberechtigte der SVA erfolgt in der Regel gemeinsam mit der Vorsorgeuntersuchung. Eine isolierte Inanspruchnahme außerhalb einer Vorsorgeuntersuchung ist ebenfalls möglich.

- (2) Zur Inanspruchnahme berechtigt sind lediglich Anspruchsberechtigte der SVA, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

V. Leistungserbringung

- (1) Die Leistungserbringung erfolgt unter Verwendung des Formblattes laut Anlage zu dieser Zusatzvereinbarung. Anlässlich des ersten Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ sind die Versichertendaten (Name und Anschrift des Patienten, VSNR) sowie das Feld „Erstuntersuchung“ und der Zeitpunkt, bis zu dem die Ziele erreicht werden sollen, auszufüllen. Weiters ist in die Spalte „Ist-Ergebnisse vom...“ das Datum der Untersuchung einzusetzen und die Spalte „Ziele“ auszufüllen. Stempel und Unterschrift des Vertragsarztes sind im dafür vorgesehenen Feld anzubringen. Das entsprechend ausgefüllte Formblatt ist dem Anspruchsberechtigten mitzugeben und die Inhalte des Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ vom Vertragsarzt in geeigneter Form zu dokumentieren.
- (2) Im Zuge des darauf folgenden Evaluierungsgesprächs, frühestens 6 Monate nach der Untersuchung, in der die Ist-Ergebnisse und die darauf aufbauenden Ziele besprochen wurden, kann die Erreichung der Ziele evaluiert werden. Dabei ist auf dem vorhandenen Formblatt die Spalte „Ergebnisse vom...“ auszufüllen und sind im dafür vorgesehenen Feld, Stempel und Unterschrift des Vertragsarztes anzubringen.
- (3) Sollten anlässlich des der Evaluierung dienenden Gesprächs neue Ziele besprochen werden, ist erneut entsprechend Abs. 1 vorzugehen. Das entsprechend ausgefüllte Formblatt ist dem Anspruchsberechtigten mitzugeben und die Inhalte des neuen Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ vom Vertragsarzt in geeigneter Form zu dokumentieren.
- (4) Das Formblatt nach Abs. 1 wird von der SVA aufgelegt und den abrechnungsberechtigten Vertragsärzten in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt. In weiterer Folge können diese Formulare bei der für den Vertragsfacharzt zuständigen SVA-Landesstelle nachbestellt werden. Weiters stellt die SVA auf ihrer Homepage ein downloadbares und elektronisch befüllbares Formular zur Verfügung.

VI. Abrechnung und Honorierung

Die Abrechnung erfolgt gemeinsam mit der Honorarabrechnung unter Verwendung folgender Positionsnummern:

MGZ Gespräch „Meine Gesundheitsziele“
EMGZ Evaluierungsgespräch „Meine Gesundheitsziele“

Da die Gespräche „Meine Gesundheitsziele“ in der Regel im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung erbracht werden, wird dafür kein gesondertes Honorar angesetzt.

VII.

Einladungssystem (Call/Recall)

- (1) Alle für ein Gespräch „Meine Gesundheitsziele“ in Betracht kommenden Anspruchsberechtigten werden von der SVA regelmäßig, einmal pro Jahr, über die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer Vorsorgeuntersuchung und des Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ informiert.
- (2) Die Einladung zum Gespräch „Meine Gesundheitsziele“ erfolgt durch die SVA persönlich, postalisch in folgenden Intervallen: für unter 40-jährige alle 3 Jahre, für über 40-jährige alle 2 Jahre.
- (3) Anspruchsberechtigte, die die Vorsorgeuntersuchung bzw. das Gespräch „Meine Gesundheitsziele“ nicht in Anspruch genommen haben, sind jährlich persönlich postalisch auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme hinzuweisen.
- (4) Die Anspruchsberechtigten der SVA werden zeitgerecht auf die Notwendigkeit eines neuen Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ bzw. die Evaluierung bereits besprochener Ziele hingewiesen.
- (5) Die Einladungsschreiben zur Vorsorgeuntersuchung sowie zum Gespräch „Meine Gesundheitsziele“ werden zwischen SVA und BKNÄ abgestimmt. Die SVA wird weiters die BKNÄ rechtzeitig vor Einladungswellen informieren.

VIII.

Die gleichzeitige Verrechnung von notwendigen kurativen Leistungen im Zuge einer Vorsorgeuntersuchung sowie des Gesprächs „Meine Gesundheitsziele“ ist grundsätzlich möglich, allerdings sind Automatismen hintanzuhalten und von SVA und BKNÄ zu beobachten.

IX.

Schlussbestimmungen

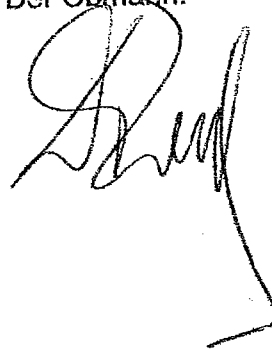
- (1) Diese Zusatzvereinbarung tritt am 1. Jänner 2012 in Kraft und erlischt im Falle des Außerkrafttretens des Gesamtvertrages vom 9. März 2005 über die Bereitstellung und Sicherstellung der Vorsorgeuntersuchung.
- (2) Eine Kündigung dieser Vereinbarung kann von jeder Vertragspartei zum Ende eines Kalenderhalbjahres unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist mittels eingeschriebenen Briefes erfolgen.
- (3) Diese Zusatzvereinbarung sowie ihre Abänderung werden auf der Homepage der Österreichischen Ärztekammer und der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft veröffentlicht.

Wien, am 29.11.2011

Österreichische Ärztekammer
Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte:

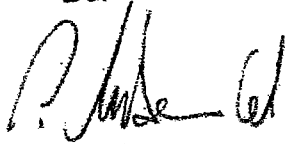
Der Präsident



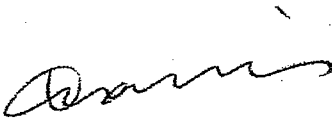
Der Obmann:


Wien, am 17.11.2011

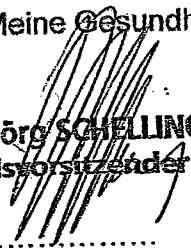
SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT
Der Obmann:





Der Generaldirektor:


Anlage:
Formblatt „Meine Gesundheitsziele“


Dr. Hans Jörg SCHELLING
Verbandsvorsitzender



Wien, am


Dr. Christoph Klein
Generaldirektor-Stv.

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger



SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT
DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

DIE SVA ALS GESUNDHEITSVERSICHERUNG

In der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (SVA) wird bereits umgesetzt, was Gesundheitsexperten schon lange fordern: Nicht das Heilen, sondern das Vermeiden von Krankheiten soll im Vordergrund stehen. 700.000 Versicherte profitieren vom Wandel der Krankenkasse zur Gesundheitsversicherung.

Der Ansatz ist einzigartig in Österreich: Die Ärztin oder der Arzt Ihres Vertrauens betreut Sie nicht nur im Krankheitsfall, sondern unterstützt Sie auch dabei, Ihre Gesundheit bestmöglich zu erhalten. Im Rahmen eines Gesundheitschecks werden krankmachende Faktoren aufgezeigt und in weiterer Folge gemeinsam Gesundheitsziele besprochen. Sie als Patient arbeiten aktiv mit. Werden alle Ziele erreicht, wird über Antrag der Selbstbehalt für ärztliche und zahnärztliche Leistungen von 20 auf 10 Prozent reduziert.

Wir hoffen, Ihnen mit unserem neuen Programm einen Impuls zu geben, künftig aktiv zur Erhaltung Ihrer Gesundheit beizutragen. Bleiben Sie gesund oder verbessern Sie Ihre Gesundheit.

Mit vorzüglicher Hochachtung
IHRE SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Antrag

Ich beantrage die Reduzierung meines Kostenanteils bei Inanspruchnahme ärztlicher Leistung wegen Erreichung der Ziele.

Ich erkläre, die Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und nehme zustimmend zur Kenntnis, dass sich die SVA im Falle unwahrer Angaben rechtliche Schritte vorbehält.

Ich stimme der Weitergabe meiner Gesundheitsdaten durch den begutachtenden Arzt an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft zu. Weiters erkläre ich mich mit der Verarbeitung meiner Gesundheitsdaten durch die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft sowie deren Weitergabe an den begutachtenden Arzt einverstanden. Diese aus datenschutzrechtlichen Gründen erforderliche Zustimmung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft sowie alle begutachtenden Ärzte übernehmen die gesetzlich vorgesehenen Verschwiegenheitspflichten.

.....
Datum

.....
Unterschrift



Name und Anschrift der Patientin / des Patienten

MEINE GESUNDHEITZIELE

VSNR

Erstuntersuchung
Wiederholungsuntersuchung

die nächsten Ziele zu erreichen bis

IST – ERGEBNISSE vom

aktueller Wert /
regelmäßige Selbstmessung
ausreichende Einstellung
aktuell nicht zu bewerten*

weiterhin normal
Blutdruckeinstellung inkl. Selbstmessung

aktueller Wert /
regelmäßige Selbstmessung
ausreichende Einstellung
aktuell nicht zu bewerten*

ERGEBNISSE vom

von der SVA
auszufüllen
Teilziel erreicht
ja nein

ZIELE

BLUTDRUCK

GEWICHT

Gewicht _____ kg BMI
Untergewicht
Normalgewicht
(Prädiabetes)
aktuell nicht zu bewerten*

normalgewichtig werden
normalgewichtig bleiben
mind. 5 % abnehmen

Gewicht _____ kg BMI
Untergewicht
Normalgewicht
(Prädiabetes)
aktuell nicht zu bewerten*

Teilziel erreicht
ja nein

BEWEGUNG

keine
gelegentlich
regelmäßig
aktuell nicht zu bewerten*

gelegentliche Bewegung
regelmäßige Bewegung
weiterhin regelmäßige Bewegung

keine
gelegentlich
regelmäßig
aktuell nicht zu bewerten*

Teilziel erreicht
ja nein

TABAK

Raucher/-in
sicher Nichtraucher/-in

Nichtraucher/-in werden
Nichtraucher/-in bleiben

Raucher/-in
sicher Nichtraucher/-in

Teilziel erreicht
ja nein

ALKOHOL

Audit Punkte
problematischer Konsum
unproblematischer Konsum

Alkohol reduzieren
weiterhin unproblematischer Konsum

Audit Punkte
problematischer Konsum
unproblematischer Konsum

Teilziel erreicht
ja nein

* medizinische Begründung

alle Ziele erreicht
ja nein

Stempel und Unterschrift der Ärztin / des Arztes

Stempel und Unterschrift der Ärztin / des Arztes